

# Haushaltsausschuss

Einladung zur 4. Sitzung



Liebes Mitglied des Haushaltsausschusses,

hiermit lade ich Dich zur . Sitzung des Haushaltsausschusses ein. Sie findet am 18.08.2022 um 16 Uhr c.t. als Dringlichkeitssitzung über eine Zoom-Konferenz statt.

Falls dir dies aus technischen Gründen nicht möglich ist, lass es uns bitte schnellstmöglich wissen.

Der Antrag wurde begründet durch die Fraktionen CampusGrün und Juso-HSG gemäß §9 unserer Geschäftsordnung gestellt.

Haushaltsausschuss des 65.  
Studierendenparlaments der Universität  
Münster

Lisa-Nicole Bücken (Vorsitz)  
Jonas Pape-Petrulat (Stv. Vorsitz)

c/o AstA Uni Münster  
Schlossplatz 1  
48149 Münster

stupa@uni-muenster.de  
www.stupa.ms

- TOP 1** Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 2** Wahl der Protokollführung
- TOP 3** Annahme von Dringlichkeitsanträgen
- TOP 4** Feststellung der Tagesordnung
- TOP 5** Bericht des Finanzreferats / Fragen an das Finanzreferat
- TOP 6** Behandlung vorliegender Finanzanträge
  - I. Antrag Auszahlungsvorbehalt für alte Beschlüsse*
- TOP 7** Besprechung von Protokollen
- TOP 8** Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

Lisa-Nicole Bücken & Jonas Pape-Petrulat

Vorsitzende des Haushaltsausschusses

### Finanzreferat

Gabriel Dutilleux, Nicolas Stursberg  
Mitarbeiter\*innen:  
Uwe Warda, Bernd Winter

Raum 106  
Mo -Do 9-16 Uhr  
Fr 9-14 Uhr

Referat 0251 83 23054  
Bernd Winter 0251 83 22109

asta.finanzreferat@uni-muenster.de

Donnerstag, 11. August 2022

### Übersicht HHA 04-65

	<b>Projektförderungen Titel 6125</b>	<b>Unterstützung von Veranstaltungen Titel 6420</b>
<b>Budget</b>	<b>25.000 €</b>	<b>15.000 €</b>
Budget nach NTH	35.000 €	25.000 €
Genehmigt 2022	16.649 €	5.810 €
Übertrag Vorjahr <sup>1</sup> (Übertrag Vorjahr ohne Antrag)	613 € (4.817,69 €)	192 € (10.443,48 €)
<b>Verblieben</b> (Verblieben ohne Antrag)	<b>7.738 €</b> (3.533,47 €)	<b>8.998 €</b> (-1.253,11 €)
Verblieben nach NTH	17.738 €	18.998 €
Angewiesen	4.885,45 €	2.782 €
<b>offene Beschlüsse</b>	<b>11.763 €</b>	<b>3.028 €</b>

<sup>1</sup> Sofern Antrag auf Einrichtung eines Auszahlungsvorbehalt unverändert beschlossen wird

AStA-Finanzreferat, Schlossplatz 1, 48149 Münster

## Finanzreferat

Gabriel Dutilleux, Nicolas Stursberg  
Mitarbeiter\*innen:  
Uwe Warda, Bernd Winter

Raum 106  
Mo -Do 9-16 Uhr  
Fr 9-14 Uhr

Referat 0251 83 23054  
Bernd Winter 0251 83 22109

[asta.financeferat@uni-muenster.de](mailto:asta.financeferat@uni-muenster.de)

Dienstag, 9. August 2022

## Antrag auf Einrichtung eines Auszahlungsvorbehalts für alte Beschlüsse

Liebe Mitglieder des Haushaltsausschusses,

wir beantragen folgenden Beschluss:

*Der Haushaltsausschuss behält sich vor, Ausgaben nach Beschlüssen vorheriger Haushaltsausschüsse erst zu bestätigen, bevor diese ausgezahlt werden dürfen. Dies gilt nicht für Ausgaben, deren Beschlüsse zu dem Zeitpunkt, an dem die Grundlage für die Ausgabe-Anweisung im AStA-Finanzreferat eingeht, im laufenden oder vorherigen Semester gefasst wurden.*

*Ausgaben nach Beschlüssen vorheriger Studierendenparlamente werden nur noch ausgezahlt, wenn ihre Beschlüsse zu dem Zeitpunkt, an dem die Grundlage für die Ausgabe-Anweisung im AStA-Finanzreferat eingeht, im laufenden oder vorherigen Semester gefasst wurden.*

### Zur Begründung des Antrags:

Aufgrund der Corona-Pandemie haben sich einige offene HHA-Beschlüsse aus den Jahren 2020 und 2021 angesammelt. Nach der aktuellen Praxis, könnten die beschlossenen Gelder des HHA abgerufen werden, ohne dass der aktuelle HHA darüber entscheidet.

Mit diesem Antrag soll die Kontrolle des aktuellen HHA über die eigenen finanziellen Mittel verbessert werden. Der Antrag sieht vor, dass Beschlüsse des letzten HHA in diesem Semester nur noch ausgezahlt werden, wenn sie frühestens im Oktober 2021 gefasst wurden, bzw. im Wintersemester, wenn sie frühestens im April 2022 gefasst wurden. Ältere Beschlüsse bedürften einer Bestätigung durch den HHA, also einer kurzen Abstimmung darüber, ob die Gelder freigegeben werden. Auf diese Weise kann der aktuelle HHA alte Beschlüsse zurücknehmen oder aufschieben, wenn sie nicht in die diesjährige Ausgabenplanung des HHA passen. Ältere Beschlüsse des StuPa über 1000€ müssten neu beantragt werden.

Mit Beschluss dieses Antrages würden die potenziellen Überträge aus offenen Beschlüssen des Vorjahres für die Projektförderungen von 4.817,69€ auf 613€ und für die Unterstützung von Veranstaltungen von 10.443,48€ auf 192€ schmelzen und ab Oktober vollständig in die Beschlusskompetenz des jetzigen Haushaltsausschusses übergehen.

Mit freundlichen Grüßen

Nicolas